1425 Uhr

GeoTour Alpine Circle

Geocacher entdecken Graubünden

Ruedi Gaehler

Projektleiter & Freelancer

Geocacher entdecken Graubünden

Eigentlich müsste der Titel lauten:

Graubünden entdeckt die Geocacher!

oder

Geocacher, die unsichtbare Zielgruppe!

«The Hidden Affinity Group»

Agenda

1. Was Geocaching ist und wer die Geocacher sind.
2. Ein paar Zahlen zur Materie.
3. GeoTour Alpine Circle.

1. Was ist Geocaching?

Das Ausdruck **«Geocache»** setzt sich aus zwei Worten zusammen:
«Geo» (altgr. für Erde) und **«Cache»** (engl. für geheimes Depot, Versteck).

Geocaching ist eine Freizeitaktivität und entstand kurz nachdem das Global Positioning System (GPS) im Mai 2000 für die zivile Nutzung freigegeben wurde.

Es handelt sich um eine Art Schnitzeljagd oder Schatzsuche bei dem «Cacher» aufgrund von im Internet erhältlichen Koordinaten vor Ort mittels eines GPS-Gerätes (auch ein Smartphone kann verwendet werden) einen versteckten Behälter suchen. Wenn sie diesen gefunden haben, tragen sie sich mit der Nennung ihres Vulgo im Logbuch des Caches ein (d.h. sie „loggen“) und verstecken ihn wieder, so wie sie ihn vorgefunden haben. → **www.geocaching.com**

Geocaching **kostet grundsätzlich nichts**.
→ Eine Groundspeak Premium Mitgliedschaft kostet USD 39.99 im Jahr (hat seine Vorteile).

Vorzugsweise geht man diesem Hobby im **Frühjahr, Sommer und Herbst** nach.

Was sind Geocaches?

Die Idee wurde von den Geheimdiensten entlehnt. Es handelt sich dabei um **«tote Briefkasten»,** dessen Position nur dem **«Owner»** (jener Person, die den Cache versteckt hat) und dem **«Cacher»** (jener Person, die das Versteckt sucht) bekannt sind.

Nichteingeweihte, welche im Cacher-Jargon **«Muggels»** genannt werden, sollen von den Caches nichts mitbekommen. Bei der Suche und dem Wiederverstecken eines Caches ist also eine gewisse **Diskretion** angesagt, nicht zuletzt damit die Caches nicht wegkommen.

Der grösste Betreiber von Geocaches ist ein Unternehmen namens **Groundspeak**.
→ **www.groundspeak.com**

Caches können winzig klein oder gross wie ein Kühlschrank sein und in allen findet sich ein Logbuch, in welches sich der Finder mit seinem Vulgo eintragen kann.

Was sind Geocaches?









Fotos: M.E.

Zusammengefasst



+



=

Geocacher sind eine Mischung zwischen Geheimagent und «Pfadibueb»/«Pfadimaitli» und suchen im Verborgenen nach Geocaches.

Nichteingeweihte sollen davon nichts mitbekommen!

2. Wo es überall Caches gibt

Geocaches lassen sich fast in jedem Land der Welt finden, insbesondere aber in Nordamerika und Europa. Am 6. November 2026 zählt Groundspeak **über 3.48 Mio.** aktive Geocaches:

Liste der Top 20 Länder:

Davon
1’266’835 in Nordamerika
und
2’011’961 in Europa.

In **Graubünden** finden sich 2‘417 Caches.

1	USA	1’009’854	**11**	Tschechien	83’261
2	Deutschland	452’994	**12**	Polen	67’449
3	Frankreich	340’564	**13**	Österreich	58’444
4	Kanada	254’278	**14**	Portugal	47’932
5	Grossbritannien	191’816	**15**	Niederlande	46’109
6	Schweden	126’282	**16**	Japan	41’487
7	Australien	109’937	**17**	Belgien	40’855
8	Spanien	106’738	**18**	Italien	40’833
9	Norwegen	96’360	**19**	Schweiz	39’750
10	Finnland	86’478	**20**	Dänemark inkl. GL	34’924

Quelle: https://www.geocaching.com (6. November 2026)

Zahlen

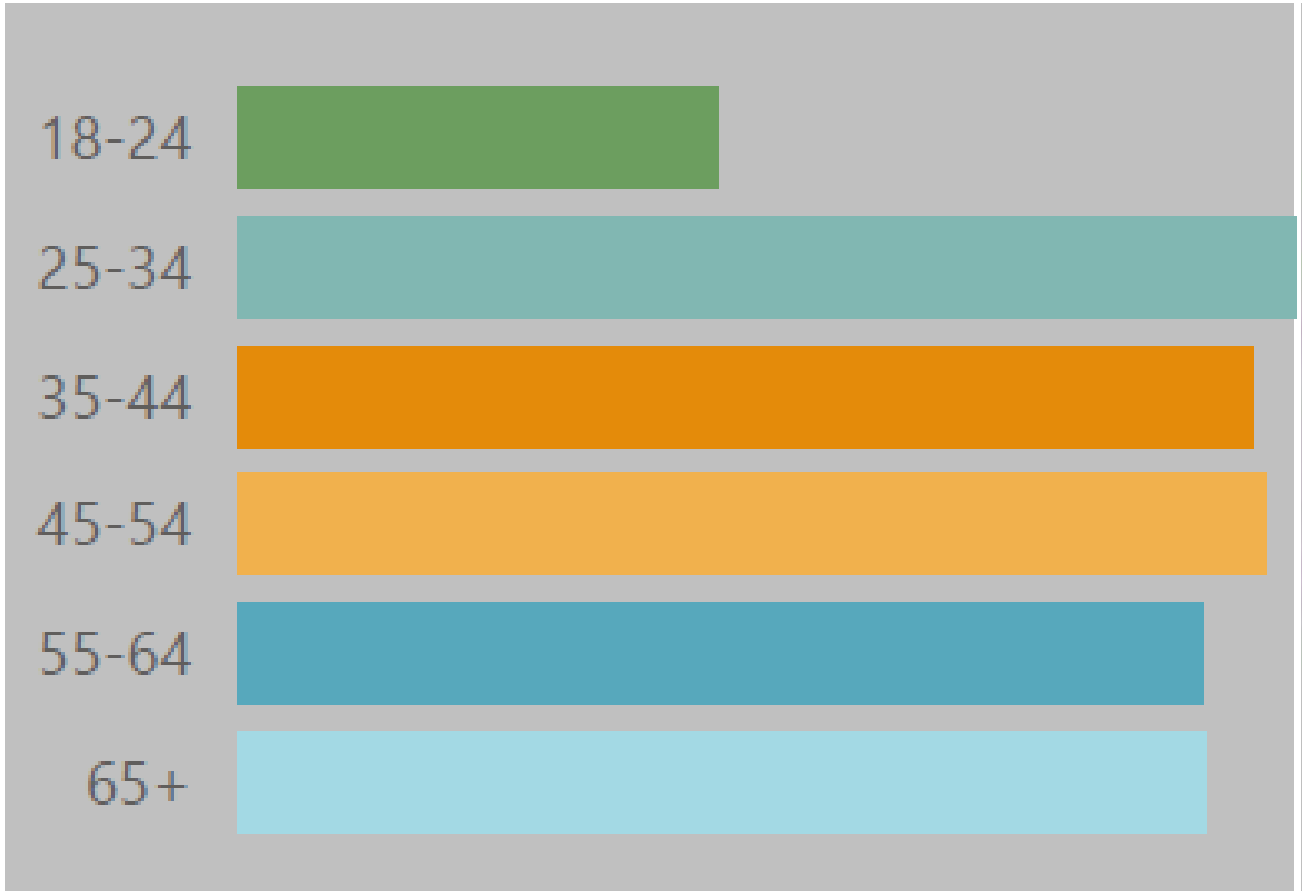
							
Geocaches	**39’750**	**452’994**	**340’564**	**40’836**	**58’444**	**46’109**	**3’482’267**
Aktive inländ. Accounts Sommer 2025	**31’000**	**306’000**	**153’000**	**44’000**	**24’000**	**84’000**	**4’500’000**
Aktive ausl. Accounts 2026	**16’000**	**50’000**	**49’000**	**42’000**	**41’000**	**30’000**	

Groundspeak rechnet mit durchschnittlich **1.8 Personen pro Account**.

Aktive inländ. Cacher Sommer 2025	**55’800**	**550’800**	**275’400**	**79’200**	**43’200**	**151’200**	**8’100’000**
Aktive ausl. Cacher 2026	**28’800**	**90’000**	**88’200**	**75’600**	**73’800**	**54’000**	

Quelle: Groundspeak (2026)

Verteilung nach Alter und Geschlecht der Schweizer Cacher

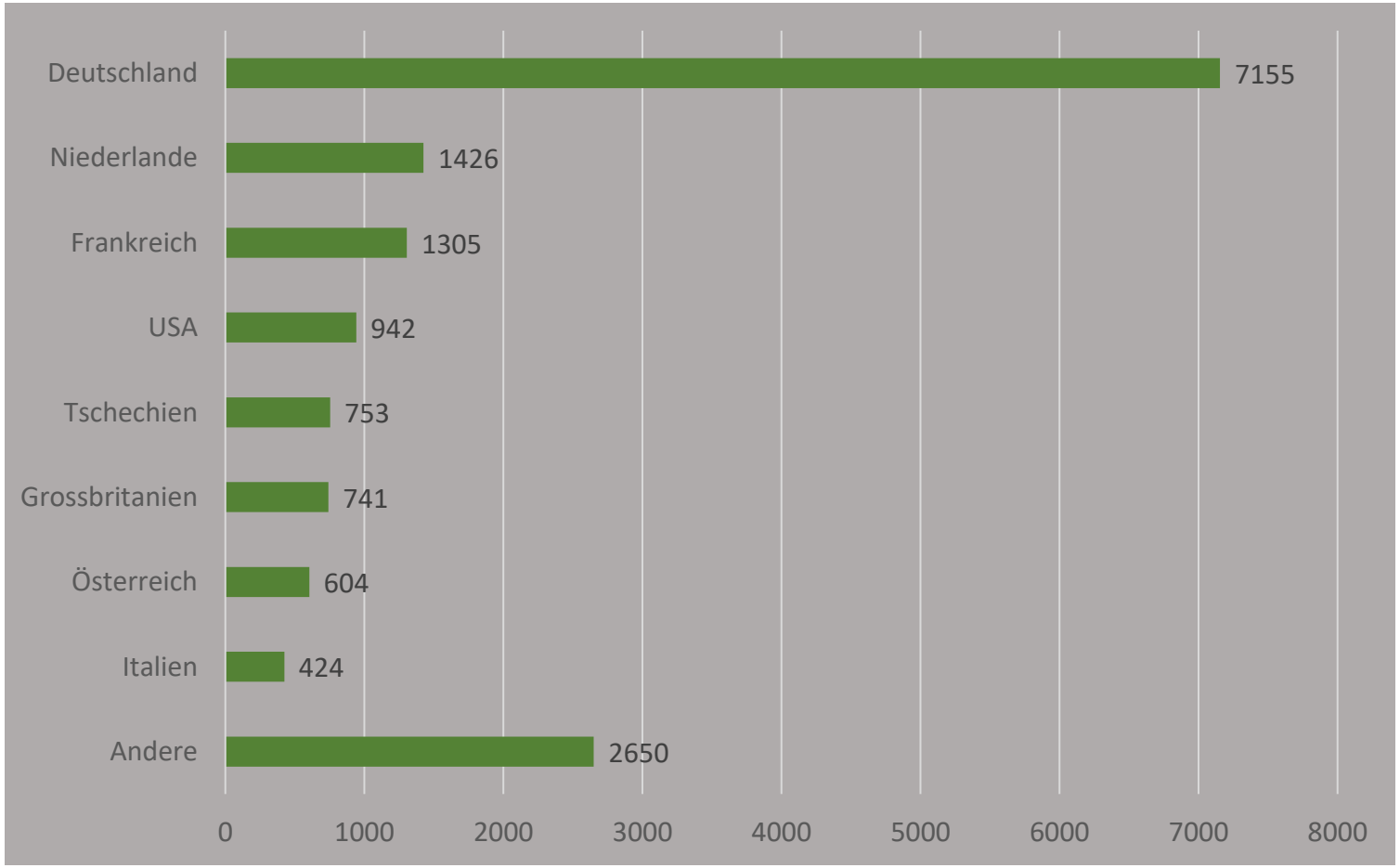




Quelle: Groundspeak (2026)

Herkunft ausländischer Cacher in der Schweiz 2026

16’000 ausländische Cacher-Accounts



Quelle: Groundspeak (2026)

Geocacher im alltäglichen Leben

Einen Cache zu finden macht glücklich!



Finderin eines Mikro-Caches in Kanada.



Erfolgreicher Dosenjäger in Italien.

Geocacher im alltäglichen Leben

Es gibt auch technisch anspruchsvollere Caches.





Foto: M.E.

3. GeoTour Alpine Circle

GeoTour. Alpine Circle

- Grundsätzlich sind Geocaches eine rein nichtkommerzielle Sache.
- In Zusammenarbeit mit **«Groundspeak»**, können Geocaches aber auch kommerziell genutzt werden.
- Um den **«Alpine Circle»** zu promoten, liess **Graubünden Ferien** 2026 die **GeoTour Alpine Circle** erstellen.
- Graubünden Ferien gelang es **Sponsoren** zu gewinnen.

BROGGI LENATTI

Landwasserwelt

graubünden

GeoTour Alpine Circle

♥ 1029 Favoriten

Lade diese GeoTour herunter

Lesezeichen für diese Geotour setzen



GeoTour. Alpine Circle

Diese Geocaching Tour führt dich entlang des Alpine Circle durch Graubünden. Neben verspielten Caches erwarten dich auf der Rundreise Schluchten, Gletscher, Bahnerlebnisse und der Schweizerische Nationalpark. Die 13 Caches führen dich zu Orten mit Aussicht und Tradition.

Du suchst die Caches flexibel, in beliebiger Reihenfolge und in deinem Tempo.

Mach mit und sichere dir das digitale Souvenir für die Vollendung dieser GeoTour. Die ersten 50 Accounts erhalten zusätzlich ein Geschenk aus Graubünden.



Galerie anzeigen



Was ist Geocaching?

Website besuchen

https://www.geocaching.com/play/geotours/alpinecircle (6. November 2026)

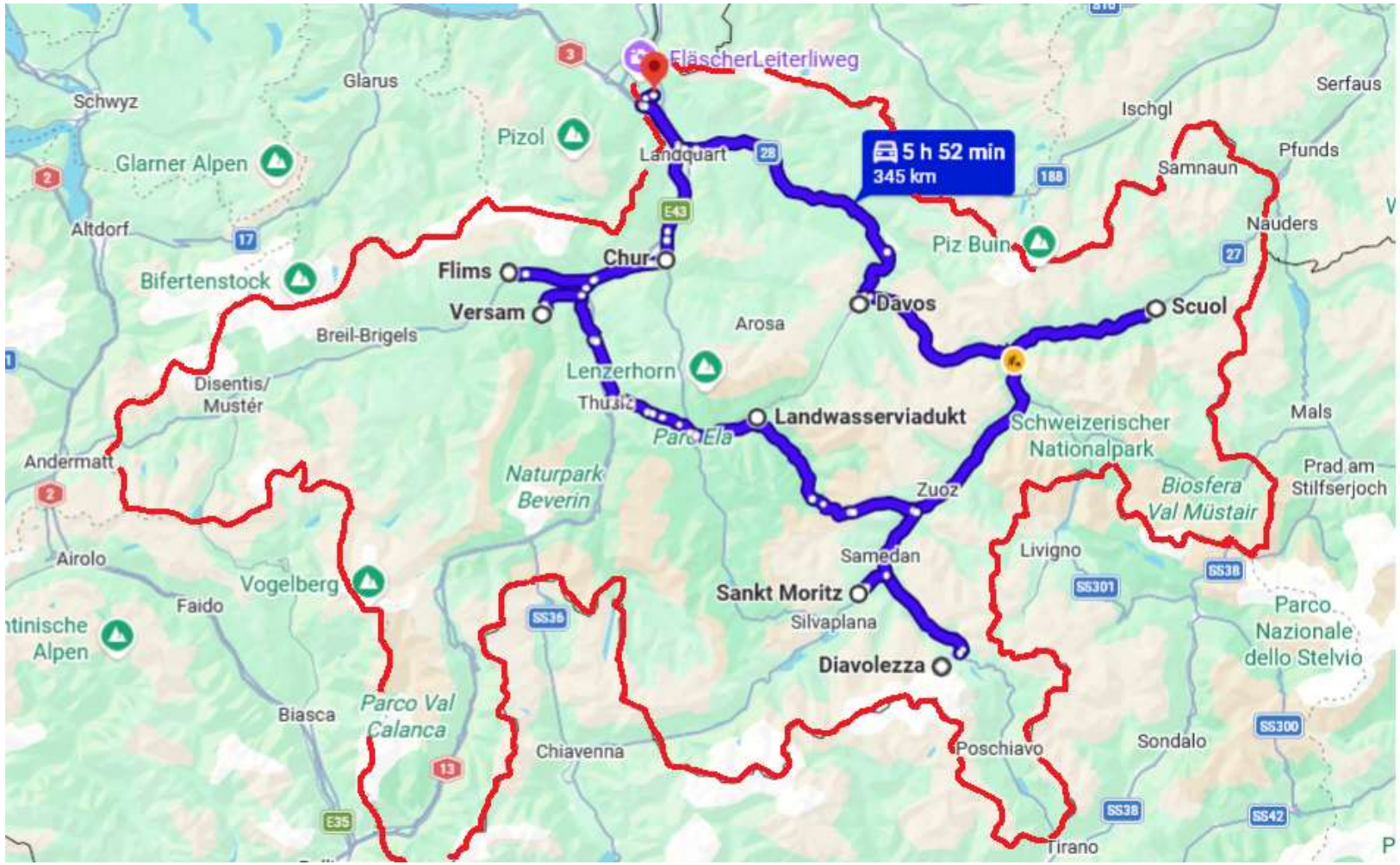
GeoTour Alpine Circle

GeoTour. Alpine Circle

Das Ziel:
Geocacher durch den Kanton Graubünden zu führen.

13 Geocaches

- Fläsch Weingut Marugg
- Klosters Madrisa Bahn
- Davos Heimatmuseum
- Scuol Museum d’ Eng. Bas.
- Zernez Nationalparkzentrum
- Diavolezza Lagalb Bahn
- Morteratsch
- St. Moritz Dokum.-Bibliothek
- Landwasserviadukt
- Versam / Rheinschlucht
- Flims Tourismus
- Chur Calanda Brauerei



GeoTour Alpine Circle

Start am 27. April 2026

Fazit nach sechs Monaten:

- 13 Caches, alle Einsatzbereit.
- 2’235 Funde/Logs insgesamt → Über 4‘000 Cacher aus 12 Ländern.
- Die Caches wurden praktisch immer gefunden (sieben Ausnahmen).
- Die GeoTour kam bei den Cachern gut an. → 1‘004 Favoritenpunkte.
- Von den ersten 50 Cachern, welche die gesamte GeoTour gemacht haben, sind Name, Adresse und E-Mail bekannt.

  → Graubünden Ferien hat ein kleines Präsent zugesandt.

Vielen Dank – Engraziel fetg – Grazie mille

Besten Dank für Ihre Aufmerksamkeit!

GeoTour. Alpine Circle

Ruedi Gaehler
Passionierter Geocacher und
GeoTour Alpine Circle Host

Kontakt: ruedi.gaehler@gmx.ch Tel: 079 479 7007